



ZEICHENERKLÄRUNG

- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
- GRENZE DES RAUM- GELÄNDEBEREICHES
- VON JEDEM BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHE, SOWIE FLÄCHE ZUR VERHÜNDUNG VON MAND- WISSTUNGEN
- BAUWEISE
- BAUGRENZE
- DEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- AUFZUBEHÖRDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- BESTEHENDE WOHNEGEBÄUDE
- BESTEHENDE NEBENGEBAUDE
- TRAMPSTATION
- HÖHENLINIE MIT HÖHENANGABE IN CM

NUTZUNGSCHABLONE

- BAUWEISE: ZAHL DER VOLLGESCHOSS
- GRUNDSTÜCKSZAHL: MESSSCHLAFENZAHL
- GRUNDSTÜCKSZAHL: BAUWEISE

ART DER BAUL NUTZUNG

- MI: MISHGEBIET

MASS DER BAUL NUTZUNG

- ZAHL DER VOLLGESCHOSS ALS HOCHSTGRENZE
- GRUNDSTÜCKSZAHL
- MESSSCHLAFENZAHL

BAUWEISE

- OFFENE BAUWEISE
- FRSTRICHUNG

VERKEHRSLINIE

- STRASSENGEWÄSSERLINIE
- OPPEL- STRASSENVERKEHRSLINIE
- DEPLANTE STRASSEN

GRÜNFLÄCHEN

- BAUMPFLANZUNG
- ORTSRANDBEPFLANZUNG
- BESCHUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHE
- OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- FLÄCHEN FÜR MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ, FÜRSELE UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANSCHAFT

1. WEDTIGENKREIS MIT BERAMTUNGSPLATZ
1. Augustplatz (BauZ) in der Fassung vom 27. August 1993 (BauZ 1 S. 7/31)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung von Grundstücken
3. Landesbauordnung (LBO) in der Fassung vom 24. November 1993 (LBO 1 S. 300)
4. Bauordnung für die Stadt Gleisbühl (BauO) in der Fassung vom 27. August 1993 (BauO 1 S. 1/1)
5. Landesbauordnung (LBO) in der Fassung vom 24. November 1993 (LBO 1 S. 300)
6. Planungsverordnung (PV) (PlanV) in der Fassung vom 27. August 1993 (PlanV 1 S. 1/1)
7. Landesbauordnung (LBO) in der Fassung vom 24. November 1993 (LBO 1 S. 300)

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

1. ANLAGE UND BEWERTUNG DER BAULICHEN ANLAGE
2. PLANUNG UND VERFAHREN
3. AUSFÜHRUNG UND VERFAHREN
4. VERFAHREN UND VERFAHREN
5. VERFAHREN UND VERFAHREN

VERBAUDGEMEINSCHAFT BAD BERGZAMMEL

ORTSGEMEINSCHAFT GLEISBUHL-GLEISHORBACH ORTSTEIL GLEISHORBACH

BEBAUUNGSPLAN

"AMTSSCHREIBER"

STAND: 31. AUGUST 1993
BEARB: THO, GEZ, TH, FPN
MÄSSSTAB: 1:500, BLATTNR: 176/54

029-001

ACERESTO FORN

DEUTSCHER VERBAND FÜR VERBAUDGEMEINSCHAFTEN e.V. (DVV) e.V. 1993